

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 7

27. April 2012

22. Jahrgang

Frühjahrsmeß': Start in die Volksfestsaison



DER LANGE WINTER liegt (hoffentlich) hinter uns, die ersten warmen Frühlingstage locken ins Freie. Und wie könnte man den Frühling besser starten, als mit einem Besuch auf der Darmstädter Frühjahrsmeß'. Ab heute (27.) kommen Volksfestfreunde auf dem neuen Messplatz wieder voll auf ihre Kosten, wenn Schiffschaukel, Autoscooter und zahlreiche Bewirtungsstände bis zum 7. Mai ihre Türen und Tore öffnen. Was in diesem Jahr alles geboten wird, erfahren Sie auf Seite 6 dieser Ausgabe.

(Archivbild: Ralf Hellriegel)

Umfahrung für die schadhafte Brücke Nieder-Beerbacher Straße

MÜHLTAL (GdM). Wie viele Bürger schon feststellen mussten, hat sich der Zustand der alten Brücke in der Nieder-Beerbacher Straße zwischen Bauhof und Feuerwehr zuletzt so verschlechtert, dass eine Vollsperrung derselben unumgänglich

war. Zum Einhalten der gesetzlichen Hilfsfristen der Feuerwehr wurde das Angebot des Technischen Hilfswerks angenommen, hier kurzfristig eine Notbrücke zu installieren. Diese darf aus Gründen der Verkehrssicherung und Haftung leider nur von der Feuerwehr genutzt werden.

Um für die Anlieger und Betriebe, aber auch Fußgänger und Radfahrer eine Lösung zu finden, hat die Gemeinde in den letzten Wochen mit Hochdruck den Bau einer Umgehungsstraße vorbereitet, welche von der Waschenbacher Straße aus über einen Acker wieder auf die Nieder-Beerbacher Straße in Höhe der Feuerwehr führt. Nachdem inzwischen alle erforderlichen Genehmigungen vorliegen und eine Baufirma beauftragt ist, wird diese Straße in der 17. Kalenderwoche erstellt, so dass ab dem 29. April jeglicher Verkehr über diese im beiliegenden Plan kenntliche Baustraße an der defekten Brücke vorbei geleitet werden kann. Dies betrifft neben Radfahrern und Fußgängern auch Anlieger sowie Liefer- und Kundenverkehr des Sonnenhofes und der Gärtnerei Häuser.

Dem Inhaber der Gärtnerei sagt die Gemeinde an dieser Stelle besten Dank dafür, dass er seine Ackerparzelle kurzfristig und unbürokratisch zum Erstellen

dieser Behelfsumfahrung zur Verfügung gestellt hat. Da der Kanal in der Nieder-Beerbacher Straße ebenfalls saniert werden muß, wird die Baustraße dann auch für diese im Jahr 2013 anstehende Maßnahme Verwendung finden.

Backstube SCHWIND
ANGEBOTE DER WOCHE
30. April – 5. Mai
Roggenbrot 1 kg € 3,19
Rhabarber-Streusel-Stückchen 1 Stk. € 1,15
7.-12. Mai
Landbrot
Holzofen-Art 500g € 1,69
Rosinen-Knoten 2 Stk. € 1,65
Heidelberger Landstraße 192
Telefon 15 21 63
Heidelberger Landstraße 244
Telefon 5 43 22
www.backstube-schwind.de

Osteoporose – was nun?

MÜHLTAL (GdM). Am 21. Mai um 15 Uhr hält Prof. Dr. med. Jürgen Buchholz, Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und physikalische Therapie aus Darmstadt, in der Seniorenförderung der Gemeinde Mühlthal, Ober-Ramstädter Straße 18 einen kostenlosen Vortrag über Erkennung und Behandlung von Osteoporose. Bei Osteoporose handelt es sich um Knochenschwund, der als Folge chronische Schmerzen und die Zunahme von Knochenbrüchen haben kann. Prof. Dr. Buchholz erläutert die Behandlungsformen und die unterschiedlichen Therapiemöglichkeiten. Unter Telefon 06151-136845 können sich Interessenten bei der Seniorenbeauftragten Christel Müller bis zum 16. Mai anmelden (mind. 10 Personen) und weitere Informationen erhalten.

ding finden.

www.kleinstauber-immobilien.de
Wir sind Ihr Makler
Seit über 35 Jahren vermitteln wir in Darmstadt und Umgebung erfolgreich Immobilien.
KLEINSTEUBER
EHRlich · KOMPETENT · FAIR
Donnersbergring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

Premium Immobilien sind bei uns Chefsache
IMMOPROFI ANDRÉ ZAHEDI
www.immoprofi-zahedi.de Tel.: 0 61 51 - 59 90 5-0

Ausbildungsmesse in Eberstadt

EBERSTADT (ng). Am 4. Mai findet von 9-13 Uhr die zweite Ausbildungsmesse auf dem Gelände der Jugendwerkstatt in der Grenzallee 4-6 statt. Erwartet werden 25 Betriebe sowie 380 Schüler der Gutenbergschule, Mühlthalschule, Schuldorf und der Friedrich-Ebert-Schule aus Pfungstadt. Schirmherrin der Veranstaltung ist Sozialdezernentin Barbara Akdeniz, die die Messe gegen 9 Uhr eröffnen wird. Die Messe verfolgt zwei Hauptziele: Information über

mögliche Ausbildungsberufe sowie ihre Voraussetzungen, sowie Kontaktbörse für Betriebe und Schüler. Denn die Hälfte der Aussteller kommt aus Eberstadt, so dass die Schüler ihren Ausbildungs- oder Praktikumsplatz direkt vor der Haustür finden können. Erfreulich ist auch das Engagement der größeren Firmen aus Darmstadt, so dass Ausbildungsberufe aus dem sozialen bis technischen Bereich vertreten sind.

Neben den Messeständen werden von der Agentur für Arbeit und der IHK Darmstadt Rhein Neckar jugendgerechte Fachvorträge gehalten. Hier erfahren die Schüler, welche schulischen Voraussetzungen für Ausbildungsberufe nötig sind.

Unterstützt werden der Werkhof e.V. und das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. bei der Organisation von der Mobilien Praxis gGmbH und dem Sozialkritischen Arbeitskreis e.V.

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter
Wir setzen uns für Sie ein!
Haus & Grund
Landwehrstraße 1 · 64293 Darmstadt
Telefon: (06151) 17935
www.haus-und-grund-darmstadt.de



Die Welt ist scharf

Der Sitz Ihrer Brille verschlechtert sich mit der Zeit. Ihre Augen leiden auch. Verpassen Sie nicht den richtigen Augenblick, um Ihre Brille wieder optimal auf Ihre Sehleistung einstellen zu lassen. Gönnen Sie sich eine kostenlose und unverbindliche Inspektion. Für die intensivste Sinneswahrnehmung: Das Sehen. Sie werden überrascht feststellen, daß die Welt schärfer ist, als sie dachten.

Wir sehen uns!

Oberstr. 8 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151/56076 · Fax: 06151/591644
www.beutel.de · kontakt@beutel.de

BEUTEL
Augenoptik

AUS DEM INHALT
Eberstadt
DRK Eberstadt feiert 100-jähriges Bestehen 4
SONDERSEITEN
Turmfest auf der Ludwigshöhe 5
Fit in den Frühling 7
Ihr Zuhause 9
Erhalten? Zeitung nicht Telefon DA-880063

Freitag, der 11. Mai 2012

HEAG mobilo setzt Rasengleisusbau in der Heidelberger Landstraße weiter fort

EBERSTADT (ng). In Vorbereitung auf den weiteren Ausbau des Rasengleises wird die HEAG mobilo an den Wochenenden 20.-22. April, 27.-29. April und 4.-6. Mai in der Heidelberger Landstraße im Bereich der Schillerstraße, der Pfarrer-May-Straße/Katharinenstraße und des Löfflerwegs jeweils einen Gleiswechsel einbauen.

Darüber hinaus werden an den selben Wochenenden im Kreuzungsbereich Heidelberger Straße/Eschollbrücker Straße/Heinrichstraße die Gleise ausgetauscht. Durch Fahrbahnverengung in den Baustellenbereichen kann es für Autofahrer zu Verkehrsbehinderungen kommen. Um den Linieneinsatz so wenig wie möglich

zu beeinträchtigen, finden die Arbeiten auch in den Nachtstunden statt. Sie beginnen freitags, zirka 20 Uhr, und dauern bis Sonntagabend bzw. montags, zirka 3.30 Uhr. Wegen des erforderlichen Maschineneinsatzes wird sich ein gewisser Lärm leider nicht vermeiden lassen. Die HEAG mobilo bittet die Anwohner um Verständnis.

Die Linien 7 und 8 werden am Samstag und Sonntag zwischen den Haltestellen „Dreieichweg“ und „Frankenstein“ auf Busverkehr umgestellt. Die Haltestellen befinden sich jeweils am Straßenrand. Die HEAG mobilo setzt an den Samstagen an den zentralen Haltepunkten entlang der Strecke Infopersonal ein.

Darmstadt auch in NRW Spitze!



DIE GUTENBERGSCHÜLER waren bei den „Offenen Kölner Schulmeisterschaften“ im Rugby erfolgreich. (Zum Bericht) (Bild: Gutenbergschule)

EBERSTADT (hf). Dass die Gutenbergschule auch in nationalen Turnieren über die Landesgrenzen hinweg ein gern gesehener Gast ist, zeigt die Einladung zur „Offenen Kölner Schulmeisterschaften“ am 18. April. Insgesamt starteten hier 25 Teams. Die Gutenbergschule war in der Wettkampfkategorie II mit 12 teilnehmenden Schulen vertreten. Gleich in der Vorrunde zeigten die Spieler zur Freude ihres Trainers Hannes Marb und den mitgereisten Eltern besonders

gegen die Schule aus Augustfehn und Hürth ihre technischen Fähigkeiten. Bei einer Spielzeit von 2 x 7 Minuten konnten klare Erfolge mit 15:0 und 15:5 eingesperrt werden. Ein Versuch zählt im Rugby 5 Punkte.

In der Hauptrunde wurden die Spiele robuster geführt. Jetzt war voller Einsatz in den kommenden Partien im Gedränge und in der Gasse gefragt. Das schnelle Umsteigen auf Raumgewinn bei Balleroberung, um einen Versuch zu legen, kam

den pfeilschnellen Schülern der Gutenbergschule sehr entgegen. Nur dem späteren Sieger, der Internationalen Schule aus Düsseldorf mit Vereins- und Auswahlspielern, konnte kein Paroli geboten werden. So wurde dann in der Endrunde im Spiel um Platz 3 die englische Privatschule St. George's mit 15:10 verdient besiegt. Ein weiterer wichtiger Schritt zur Deutschen Schulrugbymeisterschaft in Leipzig für das beste Schülerteam aus Hessen.

Anlässlich meines 90. Geburtstages

möchte ich meine Freunde und Bekannten am **Dienstag, 1. Mai 2012, ab 11:00 Uhr** herzlich in die Geibel'sche Schmiede einladen.

Statt Geschenken bitte ich um eine Spende für den Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. bei der Sparkasse Darmstadt, BLZ 508 501 50, Konto-Nr. 4 011 090, Stichwort „Geburtstag Paul Dotzert“.

Herzlichen Dank!
Paul Dotzert

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt · Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

Apollinaris
Classic oder Medium
12 x 0,71 / 0,75 l zzgl. Pfand
11 = 0,67 € / 0,62 €

GUDE
24 x 0,33 l
zzgl. Pfand
11 = 1,64 €
€ 12,95

Rapp's
Apfelsaft,
klar o. naturtrüb
6 x 1 l zzgl. Pfand
11 = 1,16 €
€ 6,95

2 Kästen kaufen + 1 Kasten GRATIS!
€ 5,60

Unser aktuelles Angebot vom 28.04.-12.05.12 · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

Grenzgang Frankenhäusen

MÜHLTAL (GdeM). Der Grenzgang im Ortsteil Frankenhäusen startet 29.4.12 um 11:00 Uhr am Gemeinschaftshaus in der Gewannstraße. Nico Mertz führt die Gruppe entlang der südwestlichen Grenze von Frankenhäusen über den Löschteich zum Bieberwoog bis zur Streittanne. Von dort geht es zurück ans Dorfgemeinschaftshaus, an dem die Jugendfeuerwehr, gegen einen kleinen Kostenbeitrag, für das leibliche Wohl sorgen wird.

Einladung zur Besichtigung

EBERSTADT (ng). Die SPD-Fraktion Darmstadt lädt zusammen mit der SPD Eberstadt zu einer Besichtigung des Geländes der ehemaligen Maschinenfabrik Press in Eberstadt ein, um über das geplante Bauvorhaben zu informieren. Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Besichtigung eingeladen.

Der Rundgang über das Gelände findet am Montag, dem 30. April um 16:00 Uhr statt. Treffpunkt ist am Press-Gelände, Steigertsweg 10.

Die SPD hat sich mit der geplanten Bebauung des Geländes der ehemaligen Maschinenfabrik Press befasst und war sich darüber einig, dass aufgrund der Erfahrungen mit der Entstehung des Baugebietes Wolfhartweg eine sensible Entwicklung des Geländes notwendig sei.

Die SPD Eberstadt fordert gemeinsam mit der SPD-Fraktion Darmstadt, dass die Grundstücksgrößen nicht zu klein werden dürfen, um eine zu hohe Verdichtung des Geländes zu vermeiden.

Außerdem fordert die SPD Eberstadt nach Aussage ihrer Vorsitzenden Katrin Kosub „einen Bauungsplan, der die Errichtung von Häusern in ökologisch hochwertiger und energieeffizienter Bauweise sicherstellt. Der Plan muss die Ausrichtung der Häuser festlegen, damit die Dächer für Solaranlagen genutzt werden können.“ Diesen Forderungen schließt sich die SPD-Fraktion an.

Die Eberstädter SPD hat darüber hinaus eine hohe Verkehrsbelastung des Steigertswegs festgestellt und befürchtet deshalb eine weitere Verschärfung durch die Bebauung des Press-Geländes.

„Darmstädter Hof“ Simmermacher

2. bis 21. Mai
Schollen-Wochen
Der Fisch des Monats

MITTAGSTISCH AB € 5,50

174 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
– Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen –
Kreuzgasse 3 · 64297 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151-55456 · www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –

TG Traisa: Zuwendung für Hallensanierung



AM 11. APRIL übergab Staatssekretär Werner Koch (l.) im Auftrag des Hessischen Ministers des Innern und für Sport den Bewilligungsbescheid über eine Landeszuwendung in Höhe von 50.000 Euro im Rahmen des Sonder-Investitionsprogramms „Sportland Hessen“. Diese Zuwendung ist zweckgebunden zur Sportstättenanierung/Modernisierung/Erweiterung für Sanierungsmaßnahmen in der Hans-Seely-Halle. Bei der Übergabe an den 1. Vorsitzenden der TGT Civito Carroccia waren auch die Bürgermeisterin der Gemeinde Mühlthal Dr. Astrid Mannes (r.) und der stellvertretende Vorsitzende des Sportkreises 33 Darmstadt Klaus Späthe anwesend. (Bild: TG Traisa)

blumenecke borger
thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Frühlingskonzert der Spielleute

EBERTSTADT (ng). Am Sonntag, (29.) veranstaltet der Dieter-Beßler-Spielmannszug e.V. Darmstadt-Eberstadt in seinem Vereinsheim ein Frühlingskonzert. Bei Kaffee und Kuchen sind alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger Eberstadts, sowie Freunde und Bekannte herzlich eingeladen dem abwechslungsreichen Programm der Spielleute zu lauschen. Das Konzert beginnt um 15 Uhr (Saalöffnung ab 14 Uhr). Der Eintritt ist frei. Die Eberstädter Spielleute freuen sich auf Ihren Besuch.

BESTATTUNGEN KÖLSCH
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

DRK-Ortsvereinigung Eberstadt feiert rundes Jubiläum

Einhundert Jahre im Zeichen der Menschlichkeit

Texte: Marc Wickel · Bilder: Ralf Hellriegel

EBERSTADT. In diesem Jahr feiert das Rote Kreuz Eberstadt seinen 100. Geburtstag. Zum Festakt am Sonntag (22.) im Henri-Dunant-Heim mit über 120 Gästen hatte Darmstadts Bürgermeister Rafael Reißer mit der Silbernen Verdienstplakette der Wissenschaftsstadt auch eine besondere Auszeichnung mitgebracht. Im Namen der Stadt dankte er für die „zahllosen ehrenamtlich geleisteten Dienste und Stunden“. Reißer lobte die von „Idealismus und Verantwortungsbewusstsein“ geprägte Arbeit. Einen genaueren Blick auf die Arbeit warf die ehemalige Bundesfamilienministerin (1991-1994), Hannelore Rönsch, Präsidentin des DRK-Landverbands Hessen. Sie lobte die Vielfalt aus Blutspendedienst, Seniorenveranstaltungen, Betreuung im Katastrophenfall, Technikgruppe, Hilfstransporten und Jugendrotkreuz. „Dieses Heft ist sehr beeindruckend“, kommentierte sie die 64-seitige Festschrift. „Ich werde das Heft dem einen oder anderen Ortsverein mitbringen, um zu zeigen, wie Rotkreuz-Arbeit dargestellt werden kann.“ Im Jahr leisten die 68 Eberstädter Aktiven zusammen zwischen 16.000 und 20.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit, 670 Mitglieder sind passiv und unterstützen mit ihren Beiträgen die Arbeit vor Ort. Die Landespräsidentin erinnerte daran, dass zur internationalen Rotkreuz-Bewegung auch die internationale Rothalbmond-Bewegung gehöre. Allerdings seien Einwanderer und Flüchtlinge und deren Kinder in Deutschland noch zu wenig in die Arbeit der Hilfsorganisation integriert. „Wir brauchen sie auch in der betreuenden Arbeit“, blickte sie darauf, dass „Migranten der ersten Generation“ inzwischen bei uns alt geworden seien. Dr. Roland Reiner, Vorsitzender des DRK-Kreisverbands Darmstadt-Stadt, blickte auf den Wandel seit 1912 zurück. Aber die Rotkreuz-Grundwerte Menschlichkeit, Unparteilichkeit und Unabhängigkeit bestünden immer noch. „Die Gesellschaft ist permanent verbesserbar“, sagte Reiner, daher brauche man auch in guten Zeiten das Rote Kreuz. Sich selbst überlassen, laufe die Gesellschaft Gefahr, zu zerfallen. „Daher ist es wichtig, jeden Knoten des Netzwerks, auch den in Eberstadt, zu erhalten.“

Der Eberstädter DRK-Ortsvereinsvorsitzende Norbert Schoeneweiß erinnerte an den langjährigen Bereitschaftsführer Heinz Dächert, der zusammen mit seiner Frau Erna jahrzehntelang jede freie Minute dem Roten Kreuz gewidmet hatte.

seien es 26.712 gespendete Blutkonserven geworden. Die anderswo stattfindende Kommerzialisierung der Blutspenden (wer beim Roten Kreuz spendet, bekommt einen Imbiss, aber kein Geld) kritisierte Pfarrer Friedrich Wilhelm Schubring

DRK-Bereitschaftsleiter Jürgen Dächert (48) und seine Mutter Erna kamen über den Vater und Ehemann Heinz, der seit 1954 dabei war, zum Roten Kreuz. Für Jürgen Dächert war das Rote Kreuz Teil seiner Kindheit und Jugend. Bei seiner Mutter



EINE HOHE AUSZEICHNUNG erhielt die DRK-Ortsvereinigung Eberstadt. Bürgermeister Rafael Reißer (r.) überreichte dem Ortsvereinsvorsitzenden Norbert Schoeneweiß beim Festakt am 22. April im Henri-Dunant-Heim die Silberne Verdienstplakette der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

Dächert und seine Ehefrau haben maßgeblichen Anteil daran, dass das DRK-Heim 1978 gebaut wurde. Schoeneweiß warb dafür, Erinnerungen ehemaliger Aktiver und älterer Mitglieder zu bewahren. „Es wäre wichtig, dies festzuhalten, da es schade wäre, wenn es vergessen geht.“ Hermann Fetzer grüßte für den Arbeiter-Samariter-Bund, der in Eberstadt den Rettungsdienst unterhält. Er erinnerte an den 2008 mit 77 Jahren verstorbenen früheren Bereitschaftsführer Heinz Dächert, dem auch zu verdanken sei, dass das Verhältnis zwischen ASB und DRK in Eberstadt so gut ist. Edgar Best vom DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen erinnerte an die seit 52 Jahren laufenden Blutspendeaktionen in Eberstadt. „Wir konnten 130 Blutkonserven mitnehmen“, blickte er auf den ersten Termin, den 29. April 1960 zurück. Im Laufe der Jahrzehnte

von der Dreifaltigkeitsgemeinde Eberstadt in seinem Grußwort. „Eine Blutspende ist einfach ein Zeichen des Dankes für unsere Gesundheit.“ Schubring bezeichnete die Rot-Kreuz-Leistungen als „Leuchfeuer der christlich-abendländischen Kultur“.

Menschen beim DRK Eberstadt

Ludwig Schaaf (74) kam in den 50ern mit 16 Jahren zum Roten Kreuz in Eberstadt. Eigentlich, weil sein Bruder zu diesem Zeitpunkt nicht zuhause war. „Der damalige Bereitschaftsleiter Hermann Ziegler hatte in der Schule Erste-Hilfe-Kurse gegeben“, erinnert er sich. Und als er dann bei Schaafs klingelte, um den Bruder zu fragen, ob er beim DRK mitmachen wolle, befand der Vater, dass das auch was für den Ludwig sei. „Das war eine ordentliche Gesellschaft und Truppe“, blickt er zurück.

begann das Engagement 1977. „Das hat angefangen, wie hier gebaut worden ist“, erinnert sich die bescheidene 80-jährige. „Da hatte man mich gefragt, ob ich hier ein Essen machen würde. Und so bin ich dabei geblieben.“

Termine

Weitere Termine des Eberstädter Roten Kreuz sind die Blutspende am 30. April ab 15 Uhr in der Bereitschaft und die Schauübung am 23. Juni ab 11 Uhr in der Gutenbergschule. Sein Jubiläum feiert das Eberstädter DRK vom 24. bis 26. August mit Livemusik, Präsentationen, Fahrzeugausstellung und Infoständen. Der Seniorenausflug ist am 1. September (Kartenausgabe im DRK-Heim am 4. August von 9-11 Uhr), der Seniorennachmittag im Advent findet am 10. November statt (Kartenausgabe im DRK-Heim am 27. Oktober von 9-11 Uhr).

100 Jahre DRK Eberstadt

September 1911

Heinrich Bausch und Georg Weizenmüller veröffentlichen in der „Eberstädter Zeitung“ einen Aufruf zur Gründung einer Sanitätskolonne.

Winter 1911/1912

Der Arzt Dr. Ascher bildet die Interessenten in Erster Hilfe aus. Bei Kursende im Jahr 1912 gibt es in Eberstadt 40 Sanitätshelfer, was als Start des Roten Kreuz in Eberstadt betrachtet wird.

1918

Der vor vier Jahren ausgebrochenen Erste Weltkrieg endet. Die Sanitätskolonne besteht nur noch aus 16 Mann.

1920

Der „Ortsverein Eberstadt vom Roten Kreuz“ wird gegründet und hat 800 passive Mitglieder.

1924

Die Dienststatistik berichtet von 72 Unfällen, bei denen Erste Hilfe geleistet wurde.

1927

Frauen werden Kolonnenmitglieder und das erste Krankentransportfahrzeug (eine Räderbahre) wird ersetzt durch Automobile.

1933 bis 1945

Während der NS-Diktatur ist das Rote Kreuz gleichgeschaltet und dem Innen- sowie Kriegsministerium unterstellt. Nach Kriegsende verbieten die Siegermächte das DRK.

1949

Die lokalen Rot-Kreuz-Aktivitäten werden wieder erlaubt, 1950 nimmt auch das Deutsche Rote Kreuz seine Arbeit wieder auf.

1954

Bezirksverwalter Fritz Dächert und Hermann Zickler lassen das Eberstädter Rote Kreuz wieder aufleben. Die Bereitschaft residiert in einem Nebengebäude der Bezirksverwaltung.

1960

Erster Blutspendedienst am 29. April.

1966

Erster Busausflug für Eberstädter Senioren.

1977

Nach zähen Verhandlungen mit der Stadt Darmstadt bekommt die Bereitschaft Eberstadt ein eigenes Gebäude mit Erbpachtgrundstück in der Eysenbachstraße 1a. Im Gebäude stecken über 7000 Stunden Eigenleistung der DRK-Helfer.

1978

Am 22. April wird das Henri-Dunant-Heim eingeweiht, benannt nach dem 1910 verstorbenen Gründer des Roten Kreuzes.

1990

Das Eberstädter Rote Kreuz beteiligt sich an Hilfsgütertransporten nach Osteuropa, seit 1993 besteht eine Partnerschaft mit dem lettischen Liepaja.

1994

In Eberstadt wird eine Jugendrotkreuz-Abteilung gegründet.

1996

Die Schnelleinsatz-Gruppe Unterkunft gründet sich.

2000

Die Schnelleinsatz-Gruppe Betreuung gründet sich.

2003

Der langjährige Bereitschaftsführer Heinz Dächert (1978-1991) wird Ehrenbürger der ukrainischen Stadt Ushgorod.



GUT BESUCHT war der Saal im Henri-Dunant-Heim am vergangenen Sonntag beim Festkommers.



MIT DEM DRK FEST VERWURZELT. Erna Dächert (80), eingerahmt von ihrem Sohn Jürgen (l.) und Ludwig Schaaf (74), der seit seinem 16. Lebensjahr im Eberstädter Roten Kreuz aktiv mit dabei ist. (Weiter Bilder unter www.ralf-hellriegel-verlag.de)



Deutschlands
älteste Bäckerei
Seit 1591 im
Familienbesitz

Breithaupt
BÄCKEREI • KONDITIONE

www.baeckerei-breithaupt.de



• Ausführung sämtlicher
Dacheindeckungen
und Reparaturen
• Gegründet 1863

MÜLLER
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB

Klappacher Straße 84
64285 Darmstadt
Tel.: 06151/681442
Fax: 06151/1360248
Mobil: 0170/7764584

Ausflugsziel
LUDWIGSKLAUSE
auf dem Bessunger Hausberg

Kaffee, Kuchen +. div. Getränke

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team von der Ludwigsklausen
Tel. 06151-52416 • www.ludwigshoehe-darmstadt.de

Sommer-Öffnungszeiten
Dienstag – Samstag 12.00-20.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.00-20.00 Uhr

1. Mai ab 10.30 Uhr TURMFEST AUF DER LUDWIGSHÖHE



Geführte Wanderung
zur Ludwigshöhe;
Start: 10.00 Uhr
ab Lichtenbergschule

Leckereien für hungrige Gäste

Kinderfest mit
Spiel, Spaß und Spannung

Live-Musik mit „Vinyl Age“



Gut Gekühltes gegen den Durst

Kostenlose Besteigung
des Ludwigsturms

1. MAI • TURMFEST

Ludwigshöhe – ab 10:30 Uhr

Geführte Wanderung • 10 Uhr ab Lichtenbergschule

Kinderfest

Turmbesteigung kostenlos
Speis und Trank

4-Mann-Band
„Vinyl Age“

Während des Turmfests können Sie auf dem
Waldfeldplatz am Seminar Marienhöhe
Elektrofahrräder von „ModauRad“ testen.

Veranstalter: Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe (BBL)

Der Bayerische Wald lädt ein!



Das Sporthotel Sonnenhof verschafft Ihnen zu allen Jahreszeiten
einen erholsamen Urlaub im Passauer Land. In modernst ausgestat-
teten Zimmern werden Sie sich einfach wohlfühlen.
Rufen Sie uns einmal an und fragen Sie ganz unverbindlich nach
unserem „Riesen-Freizeit-Angebot“.
Ein Bessunger freut sich auf ein Wiedersehen im Bayerischen Wald.
Euer Günther Löbel

Sporthotel Sonnenhof • Weiherweg 5 • 94164 Sonnen
Telefon: 0 85 84/98 00 • Telefax: 0 85 84/98 01 00
www.sporthotel-sonnenhof.de
info@sporthotel-sonnenhof.de



FEINKOST & CATERING
hamm
seit 1899

Catering

Lieferant
der Ludwigshöhe
seit über 30 Jahren

lecker
vielseitig
zuverlässig

Feldstraße 10 64347 Griesheim Tel. 06155/83900
hamm-hamm.de



Kult und Nostalgie

Die „nicht alltägliche“ Weinschänke
im Herzen von Bessungen

Weinhaus Gies

Bessunger Straße 102 • 64285 Darmstadt
Telefon 06151-64887

Ausschank und Verkauf

Mo. 15.00-19.30 Uhr

Di.-Fr. 10.00-14.00 Uhr und 15.00-19.30 Uhr

Sa. 10.00-14.00 Uhr

Pächter: Klaus Herrmann

Malerschnelldienst Schreiner



Weinbergstraße 51a | 64285 Darmstadt
Telefon 06151 65668 | Fax 06151 61257
E-Mail: malerschnelldienst@t-online.de

Viel Spaß und gute Laune
am 1. Mai auf der
Bessunger Ludwigshöhe
wünscht Ihnen Ihre
Darmstädter
Privatbrauerei



Ein Schluck daheim!

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.



ANZEIGE

BBL-Termine 2012

1. Mai ab 10.30 Uhr
Turmfest auf der Ludwigshöhe

2. Juni ab 9 Uhr
Buttonverkauf Brunnebbittfest
Vereinsheim Wanderklub „Falke“
Bessunger-/Ecke Eichwiesenstraße

22./23. Juni
Brunnebbittfest mit Flohmarkt in
der Bessunger Straße und auf dem
Forstmeisterplatz

5. August ab 10.30 Uhr
Sommerfest auf der Ludwigshöhe,
mit Kinderbelustigung vom
Mitmachzirkus „Hallöchen“

Weitere Termine und Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

Darmstädter Frühjahrsmeß 27. April – 7. Mai auf dem Meßplatz

Mittwoch, 2.5., Familientag
Montag, 7.5., Abschlussfeuerwerk
www.fruehjahrsmess.de



Historische Ausstellung eröffnet



AUF GROSSES INTERESSE stieß die Eröffnung der Ausstellung zum Jubiläum der 350-jährigen Zugehörigkeit Eberstadts zu Hessen am 13. April im Eberstädter Rathausaal. Dr. Erich Kraft (r.), der gemeinsam mit Friedrich Wilhelm Knieß für die inhaltliche Gestaltung der Ausstellung zuständig ist, konnte an diesem Abend auch die Nachfahren der Familie Frankenstein – Dr. Georg Freiherr von und zu Franckenstein mit Gattin Katharina (M.) und ihre Kinder – begrüßen. (Zum Bericht). Weitere Bilder im Internet unter www.ralf-hellriegel-verlag.de (Bild: Ralf Hellriegel)

Frühjahrsmeß': Bunte Mischung für Jung und Alt

DARMSTADT (ng). Darmstadts Volksfestfreunde kommen wieder voll auf ihre Kosten, denn ab heute (27.) bis zum 7.5. findet wieder die Darmstädter Frühjahrsmeß' statt. Eine bunte Mischung aus tollen Fahrgeschäften für Jung und Alt, Losbuden und Geschicklichkeitsspielen, kulinarischen Leckereien und dem traditionellen Verkaufsmarkt, gepaart mit dem typischen Volksfest-Flair, erwarten dann die Besucher auf dem Darmstädter Meßplatz an der Alsfelder Straße.

Das absolute Highlight in diesem Jahr: The Tower Event Center. Hierbei handelt es sich um das größte transportable Hochhaus der Welt. Mit einer Höhe von 35 Metern und einer Gesamtfläche von über 1000m² verspricht diese Anlage Abenteuer und Spannung für die ganze Familie. Im „Tower Café“ in der obersten Etage kann man den Ausblick über das Rhein-Main-Gebiet in gemütlicher Atmosphäre genießen.

Zu den weiteren Highlights auf der diesjährigen Meß' gehören u.a. „Circus Circus“ – eine Weiterentwicklung der berühmten Kraken-Karusselle, der „Djungle

Train“, der im Affenzahn durch eine wunderschöne Urwaldkulisse düst, der dreidimensionale Schaukelspaß „Virus“ oder das Darmstädter Kultkarussell „Skipper“.

Und natürlich dürfen auch die Klassiker wie Schiffschaukel, Kinderkarussell, Schießbuden und Autoscooter nicht fehlen.

Zahlreiche Bewirtungsstände sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Neben traditionellen Spezialitäten wie Bratwurst und Fischweck locken unter anderem der Duft von Pizza, Flammkuchen und Backfisch. Kirmes-Eis, leckere Crêpes, frisch gebrannte Mandeln, Mohrenköpfe, warme Donuts oder Schoko-Fruchtspieße sind nur eine kleine Auswahl der süßen Leckereien, die auf die Besucher warten. Im Wiener Kaffeehaus und den Weinständen kann der Besucher in gemütlicher Atmosphäre dem bunten Treiben zuschauen.

Zockerfreunde können ihr Glück an der Euro-Tombola und der „Gambling Hall“ versuchen.

Über 50 Stände umfasst der traditionelle Dippe- und Verkaufsmarkt. Hier bekommt man neben Töpferwaren auch allerlei andere nützliche Dinge.

An Sonn- und Feiertagen unterhält Clown Klinki die Besucher und bringt so manches Strahlen in Kinder- und Erwachsenenaugen. Für die ganz kleinen Gäste gibt es jeden Tag kostenlos Kinderschminken.

Am 2.5. findet dann ganztägig der beliebte Familientag statt. An diesem Tag bieten alle Fahrgeschäfte ihre Fahrten zum halben Preis an und alle anderen Stände halten tolle Sonderangebote bereit.

Bevor am 7.5. die Meß' endet, lassen es die Schausteller noch mal richtig krachen. Von 14-18 Uhr gibt es wieder die Abschluss-Happy-Hours mit ermäßigten Fahrpreisen und tollen Sonderrabatten an allen anderen Geschäften und um ca. 22 Uhr lässt das große Abschlussfeuerwerk den Himmel Darmstadts erstrahlen.

Auf der Homepage www.darmstadter-fruehjahrsmess.de sind weitere Informationen und eine tolle Rabattmarken-Aktion zu finden.

Öffnungszeiten der Meß': montags – donnerstags 14-23 Uhr, freitags und samstags 14-23.30 Uhr, sonntags und am 1. Mai 12-22 Uhr.

Eberstadt im Wandel: Vom Bauerndorf zur Kleinstadt

EBERSTADT (hf). Von der Frankensteinzeit bis heute ist die Geschichte Eberstadts in der historischen Ausstellung im Rathausaal dargestellt, die am 13. April eröffnet wurde. Anlass ist die 350-jährige Zugehörigkeit Eberstadts zu Hessen. Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch hob in seinem Grußwort zwei prägenden Ereignisse hervor: den 30-jährigen Krieg im 17. Jahrhundert und die Eingemeindung Eberstadts 1937. Letztere habe sich zu einem

doch ihr Geschmack“. Ausführlich zeigen einige Tafeln den Wandel Eberstadts vom Bauerndorf zur industrialisierten Kleinstadt im 19. Jahrhundert, auch die Weiterentwicklung nach der Eingemeindung 1937 bis heute ist dargestellt. In Vitrinen sind Originaldokumente zu sehen, so der Kaufvertrag von 1662 mit Siegel und Unterschriften des Landgrafen und aller Brüder Frankenstein mit der großen Kaiserurkunde dazu. Das Pfarrarchiv der Drei-

www.wir-machen-drucksachen.de

Erfolgsmodell entwickelt, der südliche Stadtteil sei inzwischen ein aufstrebender und wichtiger Bestandteil Darmstadts. Diesen Gedanken griff sodann Dr. Erich Kraft, Vorsitzender des Geschichtsvereins Eberstadt/Frankenstein, auf. Die eigene Identität Eberstadts beruhe auf dem Bewusstsein einer 1200-jährigen Geschichte, einem reichhaltigen Kultur- und Vereinsleben und auf einer schönen Naturlandschaft. Auf zehn Großtafeln informiert die Ausstellung über die Zeit der Frankenstein, den 30-jährigen Krieg und Pfarrer Johannes May, der den Bauern nicht nur das Wort Gottes von der Kanzel verkündete sondern auch moderne Anbaumethoden und die Düngung mit Schweinepfehl empfahl. Besonders aber pries er die Kartoffel an: „Wie köstlich ist

faltigkeitsgemeinde stellt die Eberstädter Dorfordnung von 1557 zur Verfügung sowie alte Kirchenbücher und Kirchenrechnungen. Eine besondere Schauvitrine zeigt die Stiftungen der Herren von Frankenstein: einen Abendmahlskelch von 1506 und Taufkanne mit Taufschale aus der gleichen Zeit. Deshalb begrüßte Dr. Kraft besonders herzlich die Nachfahren der Stifterfamilie. Dr. Georg Freiherr von und zu Franckenstein und Gattin Katharina samt sechs „kleinen Frankensteinern“ waren Ehrengast der Ausstellungseröffnung. Die Ausstellung ist noch bis zum 4. Mai täglich von 14 bis 20 Uhr geöffnet, samstags und sonntags schon ab 10 Uhr. Führungen gibt es täglich ab 18 Uhr.



Führungen durch die Bioerdgasanlage Wixhausen

Tag der erneuerbaren Energien am 28. April 2012

Am Samstag, 28. April, haben Sie Gelegenheit, an einer Führung durch die Anlage in Wixhausen teilzunehmen. Experten erläutern Ihnen, wie aus nachwachsenden Rohstoffen Bioerdgas erzeugt wird. Die Führungen starten im 30-Minuten-Takt von 13 bis 16 Uhr am Eingang der Anlage. Mehr unter www.hse.ag

Wichtig: Jeder Besucher, der umweltbewusst mit dem Rad kommt, erhält ein kleines Geschenk! Rund um das Gelände der Bioerdgasanlage gibt es **keine** Parkplätze. Bitte parken Sie Ihr Auto deshalb auf dem ca. 700m entfernten Parkplatz der Hessenwaldschule (Adresse: Wolfsgartenallee 8, 64331 Weiterstadt). Der Weg zur Bioerdgasanlage ist ausgeschildert.

ORTHO-BALANCE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE & KRANKENGYMNASTIK

Ihre Gesundheit in unseren Händen!

- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Neurophysiologische Basis-PNF
- Wirbelsäulengymnastik
- Wirbelsäulenkurse
- Rückenschule

A.-Reza Sahebjamie
 Eschollbrücker Straße 26 · 64295 Darmstadt
 Telefon 06151-3 91 92 30
 Mail ortho.balance@yahoo.de



Sportverletzungen, Rücken- und Muskelprobleme Auf die Plätze, fertig, Schmerz!

Keine Frage – körperliche Betätigung und Sport tun dem Organismus gut. Doch wenn man nach der Winterpause oder einer anderen längeren trainingsfreien Phase zu intensiv wieder mit dem „Sporteln“ beginnt, können schmerzhafte Muskel- und Gelenkschmerzen, Zerrungen, Schürfwunden und Blutergüsse die Folge sein. Wie neue Studien zeigen, kann in diesen Fällen eine pflanzliche Schmerzsalbe auf Basis des Trauma-Beinwell schnelle Linderung bringen und die schmerzfreie Beweglichkeit rasch wieder herstellen.



selbst hartnäckige und oft sogar chronifizierte Schulter-, Rücken-, Gelenk- und Nackenschmerzen gut und schnell auf die schmerzlindernde, entzündungshemmende, abschwellende sowie wundheilungsfördernde pflanzliche Salbe an.

Schmerzsalbe. Hier gaben über 96% der Ärzte und Patienten (bzw. deren Eltern) die Noten ‚gut‘ oder ‚sehr gut‘. Es ist gut nachvollziehbar, dass die Trauma-Beinwell-Schmerzsalbe deshalb schon bei Kindern ab 4 Jahren eingesetzt werden darf



Wer nach längerer Zeit wieder Sport treibt, hat ein höheres Verletzungsrisiko. Deshalb die Trainingsintensität langsam steigern. (Zum Bericht) (Bild: Klosterfrau Gesundheitsservice)

Häufigste „Nebenwirkungen“ von Sport- und Haushaltsunfällen sind Prellungen, Stauungen, Schürfwunden oder Zerrungen. Ein Kapitel für sich bilden die Schürfwunden. Sie bluten leicht, sind meist verschmutzt und somit infektionsgefährdet. Schürfwunden bilden zusammen mit Prellungen den Hauptanteil der Verletzungen bei Kindern. Auf der Suche nach Linderung bei Prellungen, Zerrungen und Verstauchungen entdeckte die Erfahrungsmedizin schon früh die heilende Wirkung von Extrakten aus der Beinwell-Pflanze (Symphyti herba) und gab ihr den Ehrennamen „Knochenheil“. In der modernen Pflanzenheilkunde wird Beinwell heute in Form einer wirkstoffreichen, speziell selektierten Hochleistungsorte – dem Trauma-Beinwell – eingesetzt. Eine Vielzahl aktueller Studien bestätigt die hohe Wirksamkeit von Trauma-Beinwell-Schmerzsalben (Prüfpräparat: Traumaplant, rezeptfrei in Apotheken). Täglich mehrmals ausreichend dick aufgetragen und gut einmassiert, sprechen

Ein großer Vorteil einer Traumaplant-Schmerztherapie zeigt sich bei der Behandlung von Kindern, da bei ihnen leichte Schürfwunden oft zum Alltag gehören. Die Trauma-Beinwell-Salbe kann auch problemlos auf offene Schürfwunden aufgebracht werden. Achtung! Bei Schürfwunden sollte die Wunde vor Auftragen der Salbenschicht zuerst gut gesäubert werden. Um die Wirksamkeit und auch die Verträglichkeit beim Einsatz an Kindern zu prüfen, wurden kürzlich zwei Untersuchungen an insgesamt 361 Kindern mit Prellungen, Zerrungen und Verstauchungen durchgeführt. Bei fast der Hälfte der mit Trauma-Beinwell-Schmerzsalbe behandelten Kinder stellte sich bereits nach zwei Tagen eine deutliche Besserung ein. Im weiteren Verlauf besserten sich die Beschwerden schnell und nachhaltig, so dass knapp 91% der Prüfarzte die Wirkung als gut oder sehr gut bezeichneten. Von großer Bedeutung war auch die Beurteilung der Verträglichkeit der pflanzlichen

und daher von vielen Ärzten auch bevorzugt verordnet wird. Weitere Informationen in Form von interessanten Texten und Videos zum Thema stumpfe Verletzungen und Therapie finden Sie im Internet unter: www.muskeln-gelenke.de.

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche **3 BLUTDRUCK-MESSGERÄTE**

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Knochenheil“ und Ihrer Telefonnummer an den **Ralf-Hellriegel-Verlag Waldstraße 1 64297 Darmstadt.**

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können dann im Verlag abgeholt werden.

Einsendeschluss ist der **4. Mai 2012** (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Neue Aquakurse starten!

DARMSTADT (ng). Das Aquafitness-Team Darmstadt bietet ab dem 4. Mai um 18.30 Uhr sowie am 6. Mai um 16 Uhr und um 17 Uhr seine neuen, acht Wochen dauernden Aqua-Fitness-Kurse im Darmstädter Maritim Konferenzhotel an. Peppige Musik begleitet die umfangreichen und effektiven Übungen, die mit und ohne Geräte ausgeführt werden. Teilnehmen kann im Prinzip jeder Erwachsene, sogar Nichtschwimmer, da die Tiefe des Wasserbeckens nur 1,40 Meter beträgt. Es gibt noch wenige freie Plätze. Die Präventions-Kurse werden teilweise von den Krankenkassen bezuschusst, vorherige Anfrage bei der Krankenkasse wird empfohlen! Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte beim Kursleiter Frank Roelofs unter Tel. 0160-8222000 oder via mail an roelofs@t-online.de



Praxis Kirsten Kamm

Kirsten Kamm

Brandenburgerstraße 55
 64297 Darmstadt (Eberstadt)
 Telefon: 06151-501796
 E-Mail: info@pratikamm.de
www.pratikamm.de

Physiotherapie
 Kinesiologie
 Präventive Bewegungsangebote

Burnout als Chance - Burnoutprophylaxe

EBERSTADT (hf). „Wer für das, was er tut, brennt, kann auch ausbrennen!“ Das Burnoutsyndrom ist mittlerweile ein großer Kostenfaktor für Unternehmen und soziale Einrichtungen. Der volkswirtschaftliche Schaden, der durch „ausgebrannte“, psychisch erkrankte Mitarbeiter/innen entsteht, geht jährlich in die Milliarden. Die gute Nachricht ist, dass ein „Ausgebranntsein“ nicht über Nacht kommt, sondern sich über eine gewisse Zeit von Monaten oder Jahren bedingt durch das stetige Ungleichgewicht zwischen Beruf, Karriere, sozialen Beziehungen, Privatleben, Hobbies etc., entwickelt. Das heißt auch, wir haben die Chance durch Bewusstwerdung der Burnout-Gefährdung oder auch des Burnout-Betroffenseins, zu handeln. Der Weg aus dem Burnout ist sehr individuell und wie jeder Weg beginnt er mit dem ersten

Schritt: Die Inhaberin der ganzheitlichen Praxis Kirsten Kamm bietet Ihnen die Möglichkeit zur Reflektion Ihrer bisherigen Lebens- und Arbeitseinstellungen und -bedingungen. Und somit auch die Chance, mit Achtsamkeit, neue Perspektiven und Ideen zu entwickeln, um so Ihre Lebensqualität zu optimieren. Burnout - Prophylaxe – Seminare und Einzelberatung und -begleitung, Tiefenentspannung oder andere Körperangebote, sowie Präventive Bewegungsangebote (Rückenseminare, Nordic Walking). Das Angebot richtet sich an Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeiter, sowie an alle, die die Chance ergreifen wollen, zu handeln und etwas zu verändern.

Kirsten Kamm
Brandenburger Straße 55
64297 Darmstadt
Telefon 06151-507096
www.burnoutalschance.de

Tag der offenen Tür bei Yoga Vidya in Darmstadt: Die längste Yoga-Schnupperstunde der Welt

DARMSTADT (ng). Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums von Yoga Vidya öffnet das Yoga Vidya Center Darmstadt seine Pforten am 6. Mai für einen ganz besonderen Tag der offenen Tür: 400 Minuten Yoga kostenfrei! Von 10-16.40 Uhr können Yogis und Neugierige an einem abwechslungsreichen Programm teilnehmen. Yoga-Neulinge können dabei das altindische, ganzheitliche Übungssystem unverbindlich kennen lernen. Neben sanften Übungen für Anfänger werden beispiels-

Zur Feier des Tages werden zudem 20 x 20 Minuten kostenfreies Yoga im Yoga Vidya Center Darmstadt für eine Person verlost. Yoga Vidya gibt es in Darmstadt seit genau zehn Jahren.

naren und Workshops. In einer zweijährigen Yogalehrerausbildung gibt es die Möglichkeit, die eigene Praxis zu vertiefen. Weitere Informationen zu Yoga Vidya Darmstadt und den Kursen gibt es auf www.amarayoga.de.

Wir freuen uns auf euch!

20 Jahre YOGA Vidya
 Jubiläumsprogramm

6. Mai 2012
 ab 10 Uhr
 Yoga Vidya Center Darmstadt

Yoga Vidya Center Darmstadt
 Schleiernmacherstraße 2
 64293 Darmstadt
 Telefon 06151 59 93 01
 E-Mail darmstadt@yoga-vidya.de
www.amarayoga.de
www.yoga-vidya.de/center/darmstadt



Zumba Schnupperkurs

MÜHLTAL (ng). Der TV 1911 Waschenbach bietet einen Schnupperkurs für Zumba Fitness an. Termin: Mittwoch 9. Mai 20 -21 Uhr TV Sporthalle. Die Teilnahme am Schnupperkurs kostenlos! Anschließend ist ein Kurs mit 8 Abenden geplant (bis zu den Sommerferien) Termine: jeweils Mittwochs von 20-21 Uhr. Start: 16.5. Weitere Informationen und Kosten gibt es beim Schnupperkurs.

LAUFLABOR IN DARMSTADT

BEWEGUNGS-, GANZKÖRPER- UND LAUFANALYSE/THERAPIEPLÄNE UND LAUFBILDOPTIMIERUNG

Professionelle Abwicklung mit Videoaufnahmen, Laufband und Computerauswertung durch unseren Sportorthopädietechniker und Orthopädietechniker-Meister.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns – per Telefon 06151-54347 oder E-Mail: a.kaupp@lauflabor-darmstadt.de

MÜNCK
 Sanitätshaus seit 1945

zur Optimierung ihrer Leistung! www.muenck.de Sanitätshaus Münck GmbH
 Schwanenstraße 43 | D-64297 Darmstadt

Amba Anna Popiel-Hoffmann unterrichtet in Arheilgen mit viel Herz ihre Schüler, die auf ihre langjährige Erfahrung vertrauen. Im Juni 2011 eröffnete sie gemeinsam mit Radhika Annika Siegenbruk ein zweites Yoga Center mitten im Herzen Darmstadts. Fragt man die Teilnehmer, so zeichnet sich das Zentrum besonders durch eine familiäre und gemütliche Atmosphäre aus. Auf über 170 Quadratmetern finden Jung und Alt hier ein breites Angebot an Yoga-Kursen, Semi-

de und www.yoga-vidya.de/center/darmstadt sowie unter Telefon 06151-599301. Der Yoga Vidya e.V. ist mit über 2.300 Seminaren sowie Aus- und Weiterbildungen pro Jahr der europaweit größte gemeinnützige Verein für Yoga, Meditation und Ayurveda. Aus kleinen Anfängen im Frankfurter Yoga Vidya Zentrum haben sich seit 1992 mehr als 80 Stadtzentren in ganz Deutschland und den Nachbarländern sowie drei Seminarhäuser an der Nordsee, in Bad Meinberg und im Westerwald entwickelt.

Wo geht's hin am 1. Mai?



Tanzsportzentrum
Blau-Gold Casino
Darmstadt e.V.

Tanz in den Mai am 30. April 2012

Beginn 20 Uhr · Einlass ab 19 Uhr

MUSIK: DJ TOM

Kartenreservierung:

Mobil 0173-4140441
oder Mail pctom@t-online.de

Tanz in den Mai

DARMSTADT (ng). Auch in diesem Jahr freut sich das Team vom TSZ Blau-Gold Casino am 30. April wieder „La Movida“ anzubieten, ganz unter dem Motto „Tanz in den Mai“. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr und bis „Open End“. Eintrittspreis 8 Euro.

Wie immer gibt es tolle Musik jede Menge Platz zum Tanzen und DJ Tom wird mit einem Rahmenprogramm durch den Abend führen.

Es werden sowohl Standard- als auch Lateinamerikanische Tänze aufgelegt. Damit jeder einen guten Platz erhält, wird um rechtzeitige Reservierung an La-movida@gmx.de gebeten.

Der Kaninchenzuchtverein H29 e.V. DA-Eberstadt
lädt herzlich ein zu seinem traditionellen

GRILLFEST am 1. MAI

Beginn 10:00 Uhr

Vereinsgelände „Alter Dieburger Weg 42“
DEFTIGES VOM GRILL · KÜHLE GETRÄNKE

Ab 12:00 Uhr KAFFEE UND KUCHEN

Hüpfburg · Bei gutem Wetter

Jungkaninchen im Freilaufgehege

Grillfest der Kaninchenzüchter

EBERSTADT (ng). Der Kaninchenzuchtverein H29 e.V. Darmstadt-Eberstadt veranstaltet am 1. Mai traditionell sein Grillfest auf dem Vereinsgelände „Alter Dieburger Weg 42“. Ab 10 Uhr gibt es Deftiges vom Grill sowie kühle Getränke. Der Kaffee- und Kuchenstand ist ab 12 Uhr geöffnet. Zur Kinderbelustigung wird eine Hüpfburg bereit stehen und bei schönem Wetter kann man einige Jungkaninchen in der Freilaufanlage sehen. Der Kaninchenzuchtverein freut sich auf Ihren Besuch!

After Work Kult(o)ur - Mathildenhöhe

DARMSTADT (ng). Sie wollten schon immer mal wieder etwas unternehmen: Kultur? Führungen? Etwas Spannendes? Danach mit Kollegen noch auf ein Bier oder einen Wein? Neue Leute kennen lernen Darmstadt kennen lernen. Nach der Führung besteht die Gelegenheit noch gemeinsam etwas trinken zu gehen (Getränke auf eigene Kosten).

Der kurze Rundgang über die Mathildenhöhe erläutert die Geschichte der 1899 gegründeten Künstlerkolonie mit Einblick in das Gesamtensemble aus Atelierhaus, Ausstellungsgebäude und Künstlerhäuser. Besuch eines der Häuser Glückert oder Olbrich nach Verfügbarkeit. Treffpunkt zu der einstündigen Führung ist am 1. Mai um 18.30 Uhr am Nordeingang Museum Künstlerkolonie. Die Karten kosten jeweils 5 Euro (ermäßigt 4 Euro) und sind im Vorverkauf im Darmstadt Shop Luisencenter, im Internet unter www.darmstadt-marketing.de oder direkt am Treffpunkt erhältlich.

Cafe-Biergarten

im Haus der Vereine

Das Freiluftvergnügen im Herzen Eberstadts

Haus der Vereine · Oberstraße 16
64297 Darmstadt-Eberstadt

Öffnungszeiten
täglich von 11.00-22.00 Uhr

1. Mai
Live-Musik
Grillspezialitäten
Pizza

täglich 14.00-15.00 Uhr
1 Tasse Kaffee
+ 1 Stk. Kuchen 3,- Euro

... und natürlich
rauf auf die
Ludwigshöhe
zum **Turmfest**
der **Bürgeraktion**
Bessungen-
Ludwigshöhe e.V.
(siehe Seite 3).

26. Internationale RTCE-Nibelungenfahrt

DARMSTADT (ng). Es ist schon etwas ganz besonderes, es ist die „Faszination Oldtimer“, wenn am 29. April in Darmstadt, an der Bergstraße und im Odenwald die 26. Internationale RTCE-Nibelungenfahrt für historische Fahrzeuge abläuft. Ein se-

genfahrt, Hans-Werner Mattis, gelingt es immer wieder, die Eigner solcher historischen Raritäten für den Besuch unserer Region zu begeistern.

Ältestes Fahrzeug mit der Start-Nr. 1 ist ein Ford T Speedster aus dem Jahre 1915, Start-Nr. 2 ein

sche Sträßchen in der einzigartigen Frühlingslandschaft von Bergstraße, und dem sagenumwobenen Odenwald. Immer mit spektakulären Eventpunkten an historischen Orten.

Am Sonntag (29.) ab 9 Uhr bis etwa 11.30 Uhr startet die Nibe-



BLECH-LIESEL. Auch in diesem Jahr sind bei der 26. Internationalen RTCE-Nibelungenfahrt wieder zahlreiche Highlights am Start, die das Herz aller Oldtimer-Freunde höher schlagen lassen. Fast 100 Jahre hat der älteste rollende Teilnehmer, ein Ford T-Speedster aus dem Jahr 1915 auf dem Buckel. Gern gesehender Gast ist auch die „Tin Lizzy“ (Bild), das Ford-T-Modell aus dem Jahr 1926. (Zum Bericht)

henswertes Museum auf Rädern mit staunenswertem mobilen technischen Kulturgut. Damit auch für viele Erinnerung an eine Zeit der Autoträume, an einzigartige, kraftvolle und visionäre Formen in Chrom und Leder. Große Beachtung finden jährlich beim Publikum die „Schnauferl“ aus den Kinder- und Jugendjahren der Automobilgeschichte. Dem Fahrleiter der Nibelun-

Ford T-Modell (Baujahr 1926), besser bekannt als „Tin Lizzy“ (Blech-Liesel).

Komplettiert wird die Ford-Veteranengruppe von einem Ford Modell A, Bj. 1929, einem Ford Modell A Tudor Sedan, Bj. 1929, und einem Ford Modell A Phaeton, Bj. 1930. Aber auch die Stars der 40'er, 50'er- und 60'er-Jahre sind ein wahrer Augenschmaus. Die Fahrt führt über verwun-

lungenfahrt auf dem Gelände des Porschezentrums in Darmstadt, Hilpertstraße 6, mit Vorstellung der Teilnehmer. Zieleinlauf ab etwa 16.30 Uhr (bis etwa 18.30 Uhr) an gleicher Stelle, wo dann alle Teilnehmerfahrzeuge in der Oldtimershow ausgiebig besichtigt werden können.

Weitere Infos sind auch im Internet unter www.rtce.de zu finden.

Bremerhaven-Film

MÜHLTAL (ng). Am 16. Mai zeigt die AWO Mühlthal in ihrem Seniorentreff im großen Saal des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Str. 2-4, einen Film über Bremerhaven. Der Film trägt den Untertitel: „Eine Stadtführung dorthin, wo man sonst nur schwer hinkommt.“ Die AWO Mühlthal führt im Juli eine Mehrtagesfahrt an die Nordsee durch und möchte mit dem Film besonders die Teilnehmer auf die Reise einstimmen. Beginn ist um 14.30 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Für die Bewirtung sorgt das Helferteam um Waltraud Kuhn.

5. Mühltaler Erlebnis-Radtour

MÜHLTAL (ng). Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) und örtliche Vereine laden am 13. Mai wieder zur Mühltaler Erlebnis-Radtour ein. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung. Die Gesamtstrecke beträgt etwa 17 Kilometer, die überwiegend auf Rad-, Wald-, Feldwegen und auch einigen Straßenabschnitten zurückgelegt werden. Wer nicht die ganze Strecke mitradeln möchte, kann gerne zu den angegebenen Zeiten dazu stoßen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und selbstverständlich ist die Straßenverkehrsordnung zu beachten. Das Tragen eines Fahrradhelmes wird empfohlen. Wo Getränke und Speisen unentgeltlich angeboten werden, wird um Spenden gebeten. Für kleinere Notfälle fahren Ärzte und Radmechaniker mit. Start ist um 10 Uhr am Traisaer Hüttchen. Von dort geht es zum Hofgut Oberfeld, wo von 11-11.45 Uhr eine informative Pause eingelegt wird. Sehenswertes steht von 12.45-13.15 Uhr bei den Menhiren in den Scheftheimer Wiesen auf dem Programm. Zur Mittagsrast ist man am Lehbienenstand in Roßdorf von 13.30-14.30 Uhr zu Gast. Zum Abschluss geht es zum Reitverein in Traisa, wo man gegen 16 Uhr eintreffen wird.

Schnäppchenjäger auch bei Regenwetter unterwegs



APRIL, APRIL ... da macht das Wetter, was es will. Doch wahre Flohmarkt-Fans lassen sich auch durch gelegentliche Regenschauern nicht davon abhalten, auf Schnäppchenjagd zu gehen. Das bewiesen sie am Wochenende beim Flohmarkt in der Eberstädter KiTa „Kinderglück“, die sich trotz Regens nicht über mangelnden Besuch beklagen konnte. (Bild: Kinderglück)



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

STRAUB 25 Jahre
GmbH
Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 061 51/5 48 47 · Telefax 061 51/59 24 86

IMMO-TIPP

7/12

Altersvorsorge oder Eigenkapitalschutz – Gerade in Krisenzeiten sind Immobilien Gold wert! (Teil 7)

Geeignete Auswahl von Rendite-Objekten: Immer wieder werden Kapitalanlegern Immobilien mit zusätzlichen Steuervorteilen angeboten (z.B. Denkmalschutz-Objekte). Die erhöhte Abschreibung ist verlockend, aber für die Auswahl eines geeigneten Objektes zählt nicht nur die steuerliche Attraktivität. Viel wichtiger ist die Qualität und Dauerhaftigkeit der Mietnachfrage für ein solches Objekt. Der wesentliche Faktor im Immobilienkauf ist die Lage des Objektes. Schon seit einiger Zeit können wir eine regelrechte Landflucht verzeichnen, die sich durch alle Generationen hindurchzieht. Gerade in Großstädten wie Wiesbaden, Darmstadt oder Frankfurt ist eine Immobilien-Investition auch auf lange Sicht sehr interessant: Die Mietnachfrage ist sehr gut, Wohnraum relativ knapp und die Mieter zahlen für eine gute Ausstattung sogar gerne einen Aufschlag. Durch die gute wirtschaftliche Situation mit hervorragenden beruflichen Perspektiven sind vernünftige Mietwohnungen hier Mangelware und das Mietausfallwagnis minimal. Mehr zu diesem Thema lesen Sie im nächsten Immo-Tipp oder fordern Sie den gesamten Artikel bei Best Homes 4 You an:

Die Immobilienmakler in Mühlthal!



Best Homes 4 You

Bahnhofstraße 55
64367 Mühlthal/Nieder-Ramstadt
Tel.: 06151.627 90 91
Fax: 06151.627 90 64
Weitere Angebote unter www.best-homes-4-you.de

Gesund schlafen – schöner wohnen!

... mit Tapeten und Stuck

Unsere Palette reicht von der einfachen Rauhfaser bis zur hochwertigen Seiden- und Glanztapete.

Spachtel- und Malerarbeiten
Perfekt tapezierte Wände

Kniess
Better- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 151/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

Neues Beratungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen

DARMSTADT (ng). Bei Ärger oder Unstimmigkeiten mit dem Vermieter, etwa wegen Mieterhöhung, Heiz- oder Nebenkostenabrechnungen oder Modernisierungen, erhalten Verbraucher jetzt fachkundigen ersten Rat bei der Verbraucherzentrale Hessen in Darmstadt. Alle 14 Tage berät freitags eine Mietrechtsexpertin des Mieterbundes Darmstadt. Die Beratung kostet 20 Euro pro Viertelstunde.

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich. Das Angebot ist für alle Bürger aus Darmstadt und Umgebung offen und wurde möglich durch eine Kooperation des Mieterbundes mit der Verbraucherzentrale Hessen. Eine Mitgliedschaft beim Mieterbund, wie sie die Satzung des Mieterbundes üblicherweise für ratsuchende Mieter vorsieht, ist daher nicht notwendig. Das Angebot ist ein Angebot der Verbraucherzentrale und beschränkt sich auf eine Erstberatung zu einem individuellen Mietrechtsproblem. Die umfassende Betreuung und – soweit erforderlich – eine Rechtsvertretung, wie sie Mitglieder des Mieterbundes erwarten können, wird nicht angeboten. Termine können bei der Verbraucherzentrale Hessen, Beratungsstelle Darmstadt, Telefon 27999-30, Luisenplatz 6, Carree-Galerie, oder beim oder beim Mieterbund Darmstadt, Telefon 497990 vereinbart werden.

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.

93 35 53

Kabel- und Sat-Empfang.

37 42 32

Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

HSE beteiligt sich am Tag der erneuerbaren Energien Einblicke in die Biogasanlage

DARMSTADT (ng). Zum bundesweiten Tag der erneuerbaren Energien am morgigen Samstag (28.) lädt die HSE alle Bürgerinnen und Bürger in der Zeit zwischen 13 und 16 Uhr zu einem Besuch der Biogasanlage im Darmstädter Stadtteil Wixhausen ein.

Auf dem Programm stehen Führungen, bei denen Experten der HSE die Funktionsweise der

das Gelände der Biogasanlage gibt es keine Parkplätze. Besucher werden deshalb gebeten, ihr Auto auf dem ca. 700 Meter entfernten Parkplatz der Hessenschule (Wolfsgartenallee 8, Weiterstadt) zu parken. Der Weg zur Biogasanlage ist ausgeschildert.

Die Besucher können sich mit Speisen und Getränken aus der Region verpflegen. Auch an die

transportiert. Dort erzeugt die HSE aus dem Biogas mit einem Blockheizkraftwerk Strom und Wärme.

Die Energie der nachwachsenden Rohstoffe wird durch die Einspeisung sehr effizient mit bis zu 90 Prozent genutzt. Rund 2.000 Einfamilienhäuser können von der Anlage mit regenerativer Energie versorgt werden – im Vergleich mit konventionel-



Anlage erläutern, die aus Energiepflanzen klimaneutrales Bioerdgas herstellt. Die Rundgänge starten im 30-Minuten-Takt. Jeder Teilnehmer erhält einen Empfänger mit Kopfhörer, so dass jeder per Funk die Erläuterungen des Tourführers gut hören kann.

Treffpunkt ist jeweils am Eingang der Biogasanlage. Entega wird mit dem Infomobil vor Ort sein und Informationen über Ökostrom und klimaneutralem Erdgas anbieten.

Wer mit dem Fahrrad zum Tag der offenen Tür kommt, erhält ein kleines Geschenk. Rund um

Kinderbetreuung ist gedacht: Die jungen Gäste können unter Anleitung in einem Zelt basteln und malen.

Die Anlage, die als erste in Hessen Biogas ins Erdgasnetz einspeist, ist seit 2008 in Betrieb. Die HSE hat die Pilot-Anlage aufgrund des erfolgreichen Betriebs auf die dreifache Kapazität erweitert. Pro Jahr produziert die Anlage fast sieben Millionen Kubikmeter Bio-Erdgas aus rund 35.000 Tonnen nachwachsender Rohstoffe.

Das Biogas wird aufbereitet und dann ins Erdgasnetz eingespeist und nach Darmstadt-Eberstadt

ler Energieerzeugung werden pro Jahr rund 10.500 Tonnen CO² vermieden. Das entspricht der Menge CO², die etwa 170 Autos mit durchschnittlichem Verbrauch zusammen ausstoßen würden, wenn jedes einmal 40.000 Kilometer um die Erde fahren würden.

Der Tag der erneuerbaren Energien wurde 1996 initiiert, um an die Reaktorkatastrophe in Tschernobyl zehn Jahre zuvor zu erinnern. Bundesweit öffnen Anlagenbetreiber ihre Türen, um für eine alternative Energieversorgung aus regenerativen Quellen zu werben.

TSV Nieder-Ramstadt: Power auf und unter dem Dach

MÜHLTAL (hf). Die Turnhalle des TSV Nieder-Ramstadt hat ein neues Dach, es trägt jetzt eine Photovoltaik-Installation mit einer Leistung von 33 kWh. Die Anlage ging Ende vergangenen Jahres ans Netz und wurde nun von Investor Peter Bender, Ortsvorsteherin Margaret Neunhoeffer, dem TSV-Vorstand mit Oliver Spahm, Andreas Kurth und Wolfgang Wembacher, sowie Martin Flossmann vom ausführenden Unternehmen ESD-Energiesysteme Deutschland GmbH, offiziell eingeweiht. Peter Bender erläuterte die Geschichte des Projekts: Die anstehende Erneuerung des alten, asbesthaltigen Dachs der TSV-Turnhalle in der Ober-Ramstädter Straße machte im Jahre 2011 eine hohe Investition erforderlich. Durch die Bereitschaft die Kosten von rund 30.000 Euro für den TSV zu übernehmen, machte Bender die Sanierung möglich. Dafür erhielt er das Nutzungsrecht für den Betrieb einer PV-Anlage auf der Dachfläche. Für den Investor die „Verbindung von Vereinsförderung und Geld verdienen“. Für ihn und den Verein sei eine Win-Win-Situation entstanden, auch wenn die Miete verhältnismäßig hoch sei.

Nach wie vor aber seien Solarkraftwerke immer noch eine

„solide Geldanlage“, da nicht nur die Einspeisevergütung

seven Einfamilienhäusern. Nieder-Ramstadts Ortsvorsteherin

Deutschland erzeugten 54 Gigawatt Strom steuere die Photovol-



RUNDUM ERNEUERT präsentiert sich die Sporthalle des TSV Nieder-Ramstadt seit einigen Wochen. Die Fassade erhielt einen neuen Anstrich und auf dem frisch sanierten Dach wurde eine Photovoltaik-Anlage installiert. (Zum Bericht) (Bild: Agentur Achenbach)

sinke, sondern auch die Kosten für die Herstellung günstiger geworden seien. Martin Flossmann von ESD aus Pfungstadt steuerte die Fakten zur installierten PV-Anlage auf dem Turnhallendach bei: Sie bringt eine Spitzenleistung von 33 Kilowattstunden, ausreichend für den Bedarf von

Margaret Neunhoeffer war es ein besonderes Anliegen, diese Umweltinformationen an einer Tafel außen am Gebäude gut sichtbar anzubringen. Um die Zukunft der Stromerzeugung durch Sonnenlicht ist Flossmann trotz aktueller Debatten nicht bange. Von den täglich in

taik im Jahresmittel ca. 4 % bei. An einem Tag, wie er sich bei der Einweihung zeigte, kalt und sonnig, könne tagsüber ein Drittel des Gesamtbedarfs in Deutschland beigesteuert werden. Die Erfolgsgeschichte werde fortgesetzt. Martin Flossmann: „Die Leute wollen das“.

HAUSTÜREN · FENSTER
MARKISEN · INNENTÜREN
VORDÄCHER · U.V.M.

Fa. **LEUSCHNER**
Telefon 06151-46375
www.leuschner-online.de

Bekämpfung des Eichenprozessions-spinners

DARMSTADT (psd). Zum Schutz der Darmstädter Bevölkerung wurden von Mitte April bis Anfang Mai rund 3.000 Eichen auf städtischen Flächen gezielt gegen den Eichenprozessionsspinner behandelt.

Die präventive Bekämpfung der Raupen erfolgte durch Besprühen der Eichen mit dem für den Menschen ungefährlichen biologischen Schädlingsbekämpfungsmittel *Bacillus thuringiensis*.

Der Eichenprozessionsspinner ist ein Forstschädling, der bevorzugt Eichen im Wald befällt. Seine Larven entwickeln Gifthaare, die beim Menschen heftige allergische Reaktionen auf der Haut und den Schleimhäuten auslösen können.

Informationen zum Eichenprozessionsspinner und Hinweise auf Standorte befallener Eichen gibt es beim Umwelttelefon des Umweltamtes der Wissenschaftsstadt Darmstadt unter Telefon 06151-13-3313.

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
ZIMMERBÄU · DACHDECKEREI · BAUSPENGLEREI
• NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
• HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
• DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
NEU! • PHOTOVOLTAIK, SOLARTHERMIE
• DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
• REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER
Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 06151-954 953 · Fax: 954 952
www.holzbau-daeichert.de

Tag der offenen Tür

Pflanzaktion mit der Aumühle, informative Führungen, Malaktion, Gewinnspiel und vieles mehr ...

Kompostanlage DA-Kranichstein

28.04.12 10-15 Uhr
Eckhardwiesenstr. 25 · Darmstadt



Kleine Kräuterwanderung

EBERSTADT (ng). Die Biologin Dorte Eisenbeiß stellt bekannte und weniger bekannte Wald- und Wiesenkräuter vor und erklärt deren Verwendung in der Küche oder als Naturheilmittel. Treffpunkt zu dieser ca. zweistündigen Exkursion ist am 6. Mai um 15 Uhr am Streuobstwiesenzentrum, Steckenbornweg 65. Infos unter Telefon 06151-53289 oder www.streuobstwiesen-eberstadt.de.

Vorverkauf für das Burgfest Frankenstein hat begonnen

EBERSTADT (ng). Anlässlich der 350-jährigen Zugehörigkeit des ehemaligen Frankensteiner Lands mit den Gemeinden Allertshofe, Eberstadt, Nieder- und Ober-Beerbach, Stettbach sowie Schmal-Beerbach zum Land Hessen finden in diesem Jahr zahlreiche Veranstaltungen statt (wir berichteten).

Einer der Höhepunkte des Jubiläumsjahres ist das große Burgfest auf dem Frankenstein, das vom 17.-19. August stattfinden wird und ein abwechslungsreiches Programm für jeden Geschmack bietet.

Am 17. August gibt die „Barrelhouse Jazzband“ mit Stargast Harriet Lewis ein Konzert, tags darauf folgt das Serenadenkonzert mit dem eigens formierten Frankenstein-Chor und Bläserbegleitung. Den Abschluss bildet am Sonntag (19. August) ein Hessischer Abend mit dem Schauspieler Walter Renneisen.

Karten für diese Veranstaltungen sowie entsprechende Kombi-Karten sind ab sofort bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Info-Center Darmstadt, Luisenplatz 5; Bezirksverwaltung Eberstadt, Oberstraße 11; Schaulade Ritzert, Schwanenstraße 45, Eberstadt; Gemeindezentrum Nieder-Beerbach, Ober-Ramstädter Straße 2-4; Papierhaus Schwinn, Ludwig-Bauer-Straße 5, Nieder-Beerbach und Dorflädchen Freyer, Untergasse 6 in Nieder-Beerbach.

Windungen und Wendungen

MÜHLTAL (ng). Der preisgekrönte Schweizer Märchenerzähler Paul Strahm erzählt am 26. Mai um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Nieder-Ramstadt, Schillerstraße 15, Geschichten mit Windungen und Wendungen. „Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.“ Das Trio Radost (Heidi Kläsi, Flöten; Anna Lehmann, Flöten; Magdalena Kachel, Cello) sorgt mit Musik verschiedener Stilrichtungen für eine Bereicherung des Programms. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



NEUWAHLEN standen bei der Jahreshauptversammlung des SV 1911 Traisa am 17. April auf dem Programm. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus dem neuen Vorsitzenden Meinrad Blank (2.v.r.) und seinen Stellvertretern Peter Herold, Wolfgang Pohl und Wolf Schäfer (v.l.). Nicht abgebildet ist Rechnerin Renate Fischer. (Zum Bericht)

Kompostanlage in der Eckhardwiesenstraße: Tag der offenen Tür am 28. April

DARMSTADT (ng). Morgen (28.) bietet der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) von 10-15 Uhr auf seiner Kompostanlage in der Eckhardwiesenstraße 25 einen Tag der offenen Tür an. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Mitarbeiter der Kompostanlage geben am Infostand Auskunft rund um Pflanz- und Gartenerde aus Darmstädter Kompost sowie Blumenerde aus der Region Hessen. Die Entstehung von Kompost aus Bioabfällen zeigen Kompostkommoden. Spannende Einblicke in die Kompostanlage bieten informative Führungen.

Kunden können mitgebrachte Balkonkästen und Kübel nach ihren Wünschen preisgünstig bepflanzen lassen. Wie in den Vorjahren stellt die Gärtnerei Aumühle aus Wixhausen eine Auswahl kräftiger, farbenfroher Geranien- und Petunienarten sowie passende Begleitpflanzen zur Verfügung.

Bei der Mitmachaktion „Blumentöpfe bemalen“ können auch die kleinen Gäste ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Beim Luftballonwettbewerb „Welcher Ballon fliegt am weitesten?“ gibt es für die Sieger Gewinne wie, Freikarten für das Jugendstilbad und den Zoo Vivarium sowie den neuen Kinderzoo Führer des Zoos Vivarium.

Als Service-Angebot am Tag der offenen Tür gibt es für alle, die eine Bio- oder Papiertonne direkt vor Ort bestellen, gratis ein 10-Liter-Vorsortiergefäß, eine Probe des Darmstädter Qualitätskomposts sowie eine Pflanze. Die Tonnen können auch gleich mitgenommen werden.

Kompetenz und Erfahrung zahlt sich aus



Nutzen Sie unser Wissen zur Umsetzung Ihrer wirtschaftlichen und persönlichen Ziele ...

Wir bieten Ihnen:

- Steuerberatung (Rechnungswesen, Jahresabschluss, Steuererklärung)
- Buchprüfung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung
- Leistungen im Bereich Unternehmensnachfolge (Unternehmererbschaft, Unternehmensverkauf, Errichtung von Stiftungen)
- Nachfolgeberatung Privatpersonen (steuerliche Testamentsgestaltung)

MAYRHOFFER-GRIMM

unabhängiger Berater - Steuerberater
Fachanwälte für Unternehmensnachfolge (UStG/UGB)

TREUCONDA

Finanz- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH - Steuerberatungsgesellschaft

Dieburger Straße 152 - 154
D-64287 Darmstadt

Telefon 0 6051 77094 - 0
Telefax 0 6051 77232

mayrhofer-grimm@grimmstb.de
<http://www.mayrhofer-grimm.de>

Der SV 1911 Traisa hat wieder einen Vorsitzenden

MÜHLTAL (Hf). Das Votum der Mitgliederversammlung fiel nahezu einstimmig aus. Meinrad Blank heißt der neue Vorsitzende des SV 1911 Traisa e.V. Zu seinen Stellvertretern wählten die SV-Mitglieder am 17. April im Vereinsheim am Roten Berg Peter Herold (Fußball), Wolfgang Pohl (Triathlon) und Wolf Schäfer (Gymnastik). Der neue Vorsitzende zeigte sich nach der Wahl erfreut über die Tatsache, dass nun die drei großen Abteilungen des Vereins im Vorstand vertreten sind. Wiedergewählt wurde Erik Hornung als Pressewart. Vorerst vakant blieb ein Beisitzeramt. Als Kassenprüfer

fungieren 2013 Udo Kunkelmann und Hans-Peter Barth. Der neue Vorsitzende kündigte ein Leitbild für den Verein an und ermunterte die Abteilungen, Visionen zu erstellen, wo sie in fünf, zehn oder fünfzehn Jahren sein möchten. „Wir haben mit dem Kunstrasenprojekt gezeigt, dass wir als Verein sehr viel bewegen können. Aber es war eine harte Zeit. Wir brauchen weiterhin engagierte Mitglieder“, schloss Meinrad Blank mit einem Appell an alle Anwesenden, für das Ehrenamt beim SV Traisa Werbung zu machen.

Zugestimmt hat die Versammlung des mit derzeit 1237 Mitgliedern größten Vereins in Mühlthal der Anhebung der monatlichen Beiträge um zwei Euro ab 2013 und folgte damit dem Antrag der Vereinsrechnerin Renate Fischer, die noch für ein Jahr gewählt ist. Die Zusatzeinnahmen sollen vor allem der Bildung von Rücklagen dienen, um die Vereinsliegenschaften instand halten zu können.

Wolf Schäfer und Meinrad Blank hatten zu Beginn Rückschau gehalten auf ein ereignisreiches (Jubiläums-)Jahr, das von einem aktiven, lebendigen Verein zeugt, auf den man stolz sein könne. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden anschließend Gerhard Hecker und Reinhold Muth geehrt, für 25 Jahre Vereinstreue ausgezeichnet wurden Ali Ercan, Herbert Henschke, Holger Klink, Per Risberg und Frank Seling.

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für **€ 5,50**

**KFZ-MARKT**

**Kaufe jeden PKW, Busse, Geländew.,
Wohnmobile, LKWs, Firmenfahrz., Alle
Modelle auch m. Mängel/Motorschaden/
Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle
bar u. fair! 24-Std. T. 06158-6086988**

Gastfamilien gesucht

DARMSTADT (hf). Ab August 2012 kommen Yui und Kanako, beide 17 Jahre jung, aus Japan nach Darmstadt. Sie werden 10 Monate bleiben und mit den hessischen Sommerferien 2013 wieder abreisen. Gesucht werden zwei Gastfamilien, die ihrer Gasttochter Herz und Heim öffnen und sie auf ihrer mutigen Reise in die deutsche Kultur unterstützen. Die Familien und auch die Schülerinnen werden während ihrer Zeit nicht allein gelassen und aufmerksam betreut. Weitere Infos bei Bettina Goldemann, Telefon 06151-981878.

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Caro-Druck GmbH
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Petra Helène (pet)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Chris Bauer (cb),
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich freitags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühltal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene
Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir
je nach vorhandenem Platz;
Kürzungen behalten wir uns
vor. Für die Gestaltung und
Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH

**Haushalt und kommunaler Rettungsschirm:
Koalition übernimmt Verantwortung**

DARMSTADT (hf). „Die grünscharze Koalition hat zum ersten Mal seit langem den Haushalt pünktlich und komplett eingebracht. Die Stadt hat dies mit einer Bürgerversammlung begleitet“, erklären Hildegard Förster-Heldmann, Yücel Akdeniz und Hartwig Jourdan, Fraktionsvorsitzende der Koalitionsfraktionen Bündnis 90/GRÜNE und CDU. „Das war eine Premiere in der Geschichte der Darmstädter Kommunalpolitik.“ Eine der ersten Amtshandlungen des neu gewählten Magis-

TENNIS FÜR JEDER-MANN

Tel. 0 61 54/8 2582

www.tennisanlage-leppsteinwiesen.de

trates sei die Umstellung auf einen Produkthaushalt als ersten Schritt zu einem Bürgerhaushalt gewesen. „Kämmerer André Schellenberg hat den Produkthaushalt persönlich allen Fraktionen vorgestellt. Auch das gab es nie zuvor“, so die Fraktionsvorsitzenden weiter. Ferner sei der Produkthaushalt erstmals in einer Broschüre für die Bürgerschaft verständlich zusammengefasst und erläutert worden. Seit der Bürgerversammlung seien 133 Fragen und Einsparungsvorschläge aus der Bürgerschaft an die Kämmererei gegangen. Dies zeige, dass die Koalition die Bürger informiere, ernst nehme und beteilige. Die Koalition sei zudem erfreut, dass es trotz schwierigster Rahmenbedingungen gelungen sei, in dieser Woche die Genehmigung des Haushaltes zu erhalten. Dafür spreche man dem Magistrat und dem Kämmerer ein Lob aus. „Es herrscht nun

früher als in anderen Jahren Planungssicherheit.“ „Der Koalition und dem Magistrat ist der Spagat gelungen, auf der einen Seite Einsparungen vorzunehmen und dennoch klare Prioritäten zu setzen“ erklären die Koalitionäre, „So wurden sowohl die Ausgaben für Kinderbetreuung, als auch für Schulsozialarbeit ausgeweitet.“ Die Koalition sei sich dem Ernst der Haushaltslage bewusst. Aus diesem Grunde sei es sträflich, der Kommune zusätzliche neun Millionen Euro jährlich durch den kommunalen Rettungsschirm entgehen zu lassen. „Wir übernehmen Verantwortung und sind uns dieser auch bewusst“, verdeutlichen Förster-Heldmann, Akdeniz und Jourdan. „Und genau diese Verantwortung führt zu der Entscheidung, am kommunalen Rettungsschirm teil zu nehmen.“ „Nach Abwägung der Risiken und Bedingungen ist dieser Schritt für Darmstadt von Vorteil“, so die Koalitionspolitiker. „Erklärtes Ziel ist nach wie vor den Haushalt auszugleichen und Darmstadt davor zu bewahren, zum Opfer der Schuldenfalle zu werden.“ „Um die Bürger an diesem Prozess zu beteiligen, wird es im Herbst eine weitere Bürgerversammlung zum Haushalt geben“, kündigen die Fraktionsvorsitzenden der Koalition an. „Dort wird auch der kommunale Rettungsschirm ein Thema sein.“

RÜCKBLICK

28. April 1912
Einweihung des Hauptbahnhofs (zusammen mit dem neuen Südbahnhof)

2. Mai 1937
Weihe der katholischen Liebfrauenkirche in Bessungen

„Rote Bohnen“ im Jagdhofkeller



EINE BRILLANTE MISCHUNG aus kreolischem Hot-Jazz, lateinamerikanischer Musik und swingenden Chansons, verpackt mit kabarettistischen Gags in einer charmant-spaßigen Show. Das sind die „Roten Bohnen“, Frankreichs populärste Jazzgruppe. Sie zeigen, das Jazz nicht nur ein Genuss für die Ohren, sondern auch für die Augen sein kann. Les Haricots Rouges sind mit dieser Mischung aus klassischem Jazz und Kabarett ein einzigartiges Gesamtkunstwerk. „Les Haricots Rouges“, auf Deutsch „Die roten Bohnen“ sind benannt nach dem Lieblingsgericht Louis Armstrongs, mit dem Frankreichs berühmteste Jazz-Gruppe schon im Paris der 60er Jahre auftrat. Sie eröffneten Konzerte der Beatles, der Rolling Stones, und Jean-Paul Belmondo buchte sie für seine Partys in St. Tropez. Die besondere Show der „Les Haricots Rouges“ genießen kann man am 11. Mai um 20.30 Uhr im Bessunger Jagdhofkeller.

Neuwahlen beim Steinbruch-Verein



BEI DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG am 20.März im Chausseehaus standen beim Verein Steinbruch Nieder-Ramstadt e.V. Vorstandswahlen auf dem Programm. Gewählt wurden (v.l.) Uta Golombek (Kassiererin), Günther Löffler (Geschäftsführer), Karl-Heinz Waffenschmidt (Beisitzer), Dr. Jeanette Rudolph (Vorsitzende), Eva Pauly (Öffentlichkeitsarbeit) und Prof. Dr. Dietrich Schubert (Beisitzer). Das Amt des Schriftführers übernahm Dr. Florian Schröder, Beisitzerin ist Judith Arnold. Mit einem interessanten Vortrag über Schmetterlinge im nördlichen Odenwald und an der Bergstraße bereicherte Dr. Ernst vom Regierungspräsidium Darmstadt den Abend. Auch neue Themen hat der Verein an diesem Abend ins Auge gefasst. So sollen gemeinsam mit der Gemeinde Mühltal und dem GEOPark Bergstraße-Odenwald Infotafeln zum ehemaligen Steinbruch Nieder-Ramstadt erstellt werden. Außerdem ist der Verein auf der Suche nach einem Gelände für naturnahe Kinder- und Jugendarbeit im Sinne eines Natur- und Abenteuergeländes.

(Bild: Steinbruch-Verein)

SPD Eberstadt drängt auf Öffnung der Heinrich-Delp-Straße

EBERSTADT (hf). Am vergangenen Freitag (20.) besichtigte der Vorstand der SPD Eberstadt das Gelände der ehemaligen Jefferson-Siedlung und der Cambrai-Fritsch-Kaserne. Nach der Besichtigung der bestehenden Liegenschaften auf den Konversionsflächen diskutierte der Vorstand über die im vergangenen Jahr vorgestellte Rahmenplanung für dieses Gebiet. Es wurde deutlich, dass die Planung, die keine Pkw-Anbindung in das neu entstehende Quartier vor-

sieht, in der vorliegenden Form abgelehnt wird. „Die SPD fordert die Öffnung der Heinrich-Delp-Straße. Für die Eberstädter muss es möglich sein, das neue Stadtquartier mit dem Auto direkt über die Heinrich-Delp-Straße zu erreichen, ohne einen Umweg über die Heidelberger Landstraße nehmen zu müssen“, machte die SPD-Vorsitzende Katrin Kosub deutlich. Klar sei aber auch, dass die Straße nicht zur Ausweichstrecke für die Heidelberger Landstraße und Karlsruher Straße in Nord-Süd-Richtung werden dürfe. Der Vorstand der Eberstädter SPD zeigt sich ebenfalls verwundert darüber, dass bestehende

und sehr gut sanierte Wohngebäude im Norden der Jefferson-Siedlung nach der Rahmenplanung zum Abbruch vorgesehen seien. Dazu führte Kosub aus: „Es ist völlig unverständlich, warum diese Häuser niedergelegt werden sollen. In dem hervorragenden Zustand, in dem sich die Häuser befinden, sind sie bezugsbereit. Bei der herrschenden Wohnungsknappheit in Darmstadt ist es unverständlich, warum diese Wohneinheiten nicht erhalten werden sollen.“ Die SPD Eberstadt werde sich in den parlamentarischen Gremien für den Erhalt einsetzen, insbesondere für die kurzfristige Nutzung für studentisches Wohnen.

TG 07 Eberstadt: Neue Gesichter im Vorstand

EBERSTADT (hf). Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der TG 07 Eberstadt am 30. März wurde unter anderem ein neuer Vorstand gewählt. Erstmals seit drei Jahren gibt es wieder einen ersten Vorsitzenden, Guido Carls, und einen kompletten Geschäftsführenden Vorstand, der die nächsten drei Jahre die TG leiten soll: 1. Rechnerin Ursula Ludwig-Martin, 1. Schriftführerin Brigitte Pfeffer sowie den 2. Vorsitzenden Gerd Momberger. Leider konnten einige wichtige Positionen des gesamten Vorstands nicht besetzt werden und müssen zum Teil kommissarisch von den letzten Amtsträgern zunächst weitergeführt werden. Neu in den Gesamtvorstand wurden gewählt: zweiter Schriftführer Jürgen Kuhn und Gerätewart Hans Fuchs. Weiterhin wurden bestätigt die Jugendleiterin Silke Sieber, Bauausschussvorsitzender Bernd Bürner sowie der Vorsitzende des Ältestenrats Prof. Dr. Werner Krabs.

Breitwieser BESTATTUNGEN



06151-55890
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · **Anzeigen:** anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

